

Bekanntmachung



Pfarrei St. Josef
Essen Ruhrhalbinsel
Kirchenvorstand
Pfarrgemeinderat
Pastoralteam

Wiederaufnahme öffentlicher Gottesdienste

Liebe Leserin, lieber Leser!

Liebe Schwestern und Brüder auf der Ruhrhalbinsel!

Wir haben einige Wochen lang keine öffentlichen Gottesdienste feiern können und uns stattdessen in anderen Formen des Gebets und des Gottesdienstes geübt. Manches von dem, was da an Neuem entstanden ist, hat einen Wert an sich und wird uns hoffentlich auch in Zukunft erhalten bleiben. Dennoch: das Bedürfnis, endlich wieder in größerer Zahl zu einem öffentlichen Gottesdienst zusammen zu kommen, ist groß.

Deshalb haben sich der Kirchenvorstand, der Pfarrgemeinderat und das Pastoralteam unserer Pfarrei Gedanken darüber gemacht, wie die Feier öffentlicher Gottesdienste unter den Bedingungen einer Corona-Pandemie aussehen könnte. Große Einigkeit bestand dabei darin, dass die geltenden gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten sind, dass auch darüber hinaus alles getan werden sollte, um die Infektionsgefahr so gering wie möglich zu halten, und dass es noch nicht an der Zeit ist, die Eucharistie miteinander zu feiern.

Entschieden wurde, dass es vom Pfingstsonntag an in jeder Kirche unserer Pfarrei einen öffentlichen Gottesdienst geben soll, und zwar eine sog. „**Wort-Gottes-Feier**“. Diese wird zu den gewohnten Zeiten stattfinden:

10:00 Uhr	Herz Jesu
10:00 Uhr	St. Barbara
11:30 Uhr	St. Suitbert
11:30 Uhr	St. Georg
11:30 Uhr	St. Mariä Geburt

Vorabendgottesdienste sind zurzeit noch nicht möglich. Für die Patient*innen des Krankenhauses und die Bewohner*innen der Seniorenheime unserer Pfarrei wird es auch weiterhin alternative Gottesdienstangebote geben.

Wer an einer der sonntäglichen Wort-Gottes-Feiern teilnehmen möchte, trage sich bitte mit seinen Kontaktdaten in eine Liste ein, die jeweils am Sonntag zuvor ab 13:00 Uhr im jeweiligen Kirchenraum oder Kirchenvorraum ausliegt. Näheres zum Anmeldeverfahren und den übrigen Schutzmaßnahmen ist einer eigens für unsere Pfarrei entworfenen „Rahmenordnung für die Wiederaufnahme öffentlicher Gottesdienste“ zu entnehmen.

Da nicht absehbar ist, wie sich die Corona-Pandemie weiter entwickeln wird, lässt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt schwer einschätzen, wie lange die aktuell geltenden Regelungen Gültigkeit haben werden. Sollten sich gesetzliche Bestimmungen ändern oder gemachte Erfahrungen es erfordern, werden sowohl die Rahmenordnung als auch die konkrete Praxis entsprechend abgeändert. Bitte schauen Sie daher regelmäßig auf unsere Homepage (www.st-josef-ruhrhalbinsel.de) oder in die Schaukästen unserer Pfarrei.

Ein kurzes Wort noch zu den übrigen Gottesdiensten. Taufen und Trauungen können stattfinden, wenn dabei die maximal zulässige Personenzahl nicht überschritten wird und auch alle anderen Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden. Trauerfeiern finden auch weiterhin im Freien statt. Eine Nutzung der Trauerhallen ist nur im Ausnahmefall (bei schlechtem Wetter und dann mit maximal 10 Personen) möglich. Für das Fronleichnamfest ist angedacht, mehrere Kirchen für die Anbetung des „Allerheiligsten“ zu öffnen (nähere Informationen folgen).

Wir alle hoffen sehr, dass schon bald Weiteres möglich und verantwortbar ist. Bleiben wir bis dahin so miteinander und mit Gott in Kontakt, wie wir es seit Wochen schon tun: mit Geduld und Verständnis füreinander, mit Neugier und Lust auf das, was auch unter erschwerten Bedingungen möglich ist, und vor allem mit dem Vertrauen darauf, dass uns Gott auch und gerade in einer solchen Zeit nahe ist.



Gereon Alter

Essen, den 18. Mai 2020